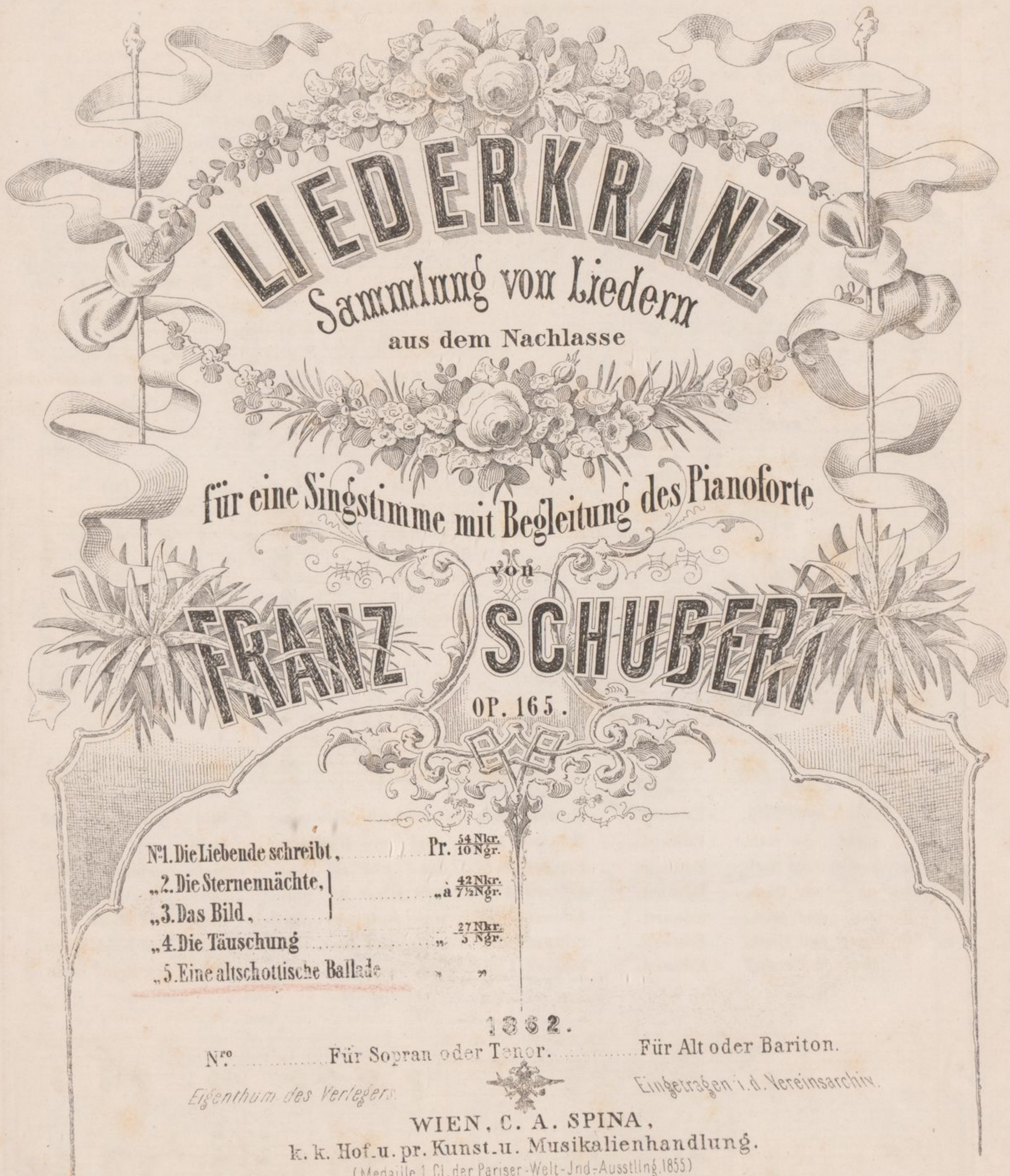




Erst-Ausgabe



LIEDERKRANZ

Sammlung von Liedern
aus dem Nachlasse

für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

von
FRANZ SCHUBERT
OP. 165.

N ^o 1. Die Liebende schreibt,	Pr. $\frac{54 \text{ Nkr.}}{10 \text{ Ngr.}}$
„ 2. Die Sternennächte, }	„ $\frac{42 \text{ Nkr.}}{7 \frac{1}{2} \text{ Ngr.}}$
„ 3. Das Bild,	„
„ 4. Die Täuschung	„ $\frac{27 \text{ Nkr.}}{5 \text{ Ngr.}}$
„ 5. Eine altschottische Ballade	„

1862.

N^o Für Sopran oder Tenor. Für Alt oder Bariton.

Eigenthum des Verlegers.

Eingetragen i. d. Vereinsarchiv.

WIEN, C. A. SPINA,
k. k. Hof. u. pr. Kunst. u. Musikalienhandlung.
(Medaille 1. Cl. der Pariser-Welt-Ind-Ausstellung 1855)
9107 - 9118.

EINE ALTSCHOTTISCHE BALLADE.

Dichtung von HERDER.

Musik von Franz Schubert.

Opus 165. № 5.

(Nachgelassenes Werk.)

Im Jahre 1827 componirt.

SINGSTIMME.

Agitato.

PIANOFORTE.

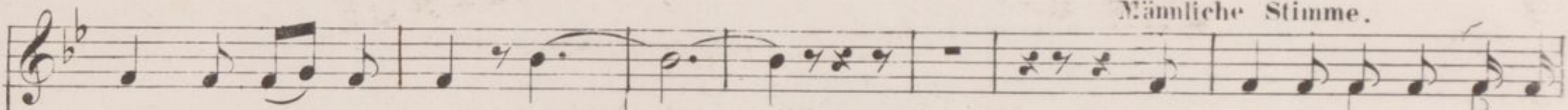
Agitato.

p

Weibliche Stimme.

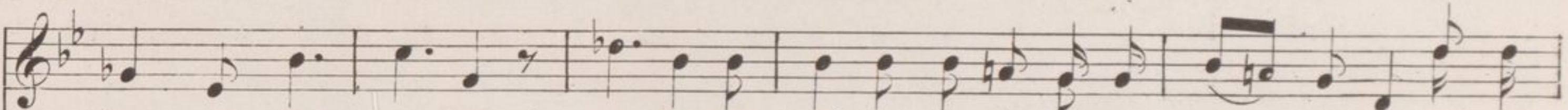
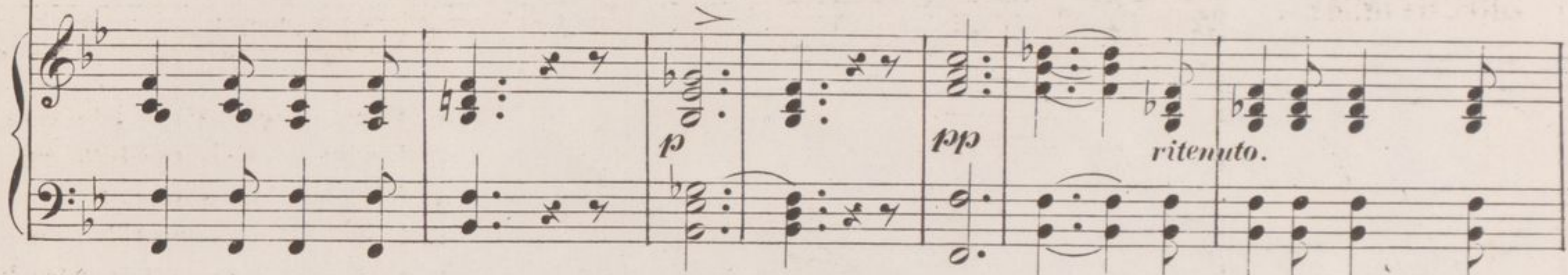
1. Dein Schwert, wie ist's vom
2. Deines Gei = ers Blut ist
3. Dein Ross war alt und
4. Und was wirst du nun
5. Und was soll werden dein
6. Und was soll werden dein
7. Und was soll dei = ne

1. Blut so roth, Edward, Edward! Dein Schwert, wie ist's vom Blut so roth, und
2. nicht so roth, Edward, Edward! Deines Gei = ers Blut ist nicht so roth, mein
3. hast's nicht Noth, Edward, Edward! Dein Ross war alt und hast's nicht Noth, dich
4. an dir thun, Edward, Edward? Und was wirst du nun an dir thun? mein
5. Hof und Hall, Edward, Edward? Und was soll wer = den dein Hof und Hall? so
6. Weib und Kind, Edward, Edward? Und was soll wer = den dein Weib und Kind, wenn
7. Mut = ter thun? Edward, Edward! Und was soll dei = ne Mut = ter thun? mein



1. gehst so trau = rig da? O _____!
2. Sohn be = kenn mir frei, O _____!
3. drückt ein and = rer Schmerz, O _____!
4. Sohn das sa = ge mir: O _____!
5. herr = lich sonst und schön! O _____!
6. du gehst ü = bers Meer? O _____!
7. Sohn das sa = ge mir? O _____!

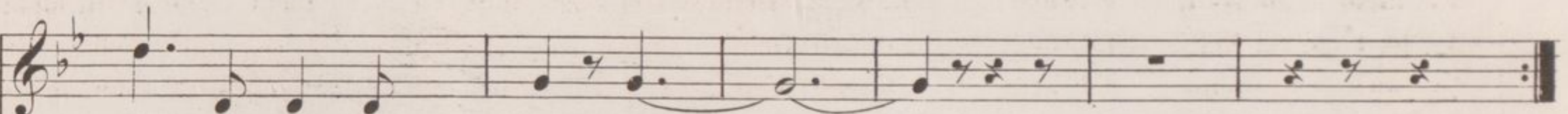
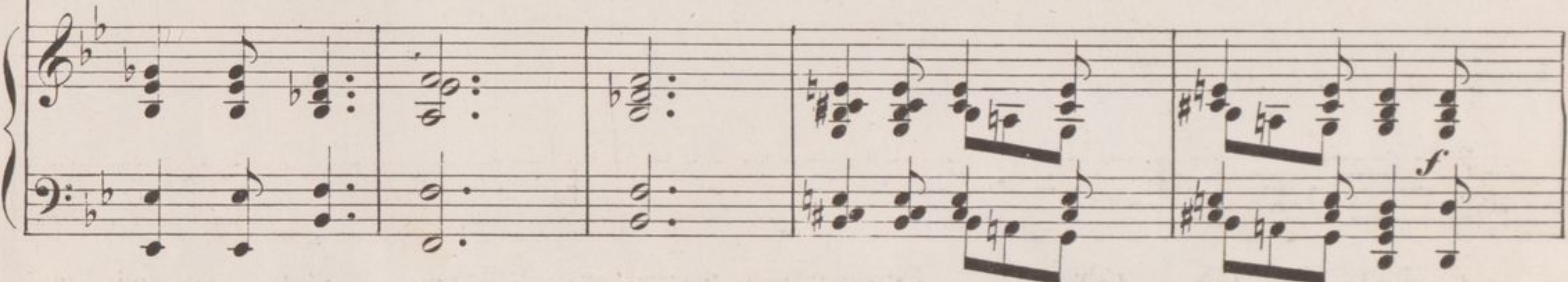
Jch hab' geschlagen meinen
Jch hab' geschlagen mein
Jch hab' geschlagen meinen
Auf Erden soll mein
Ach immer stehs und
Die Welt ist gross, lass sie
Der Fluch der Höl = le soll



1. Gei = er todt, Mutter,
2. Roth = ross todt, Mutter,
3. Va = ter todt, Mutter,
4. Fuss nicht ruh'n, Mutter,
5. sink' und fall! Mutter,
6. bet = teln drinn, Mutter,
7. auf euch ruh'n, Mutter,

Mutter! Jch hab' geschlagen meinen
Mutter! Jch hab' geschlagen mein
Mutter! Jch hab' geschlagen meinen
Mutter! Auf Erden soll mein
Mutter! Ach immer stehs und
Mutter! Die Welt ist gross, lass sie
Mutter! Der Fluch der Höl = le soll

Gei = er todt und
Roth = ross todt und's
Va = ter todt und
Fuss nicht ruh'n will
sink' und fall, ich
bet = teln drinn, ich
auf euch ruh'n, denn



1. das, das geht mir nah, O _____!
2. war so stolz und treu, O _____!
3. das quält mein Herz! O _____!
4. wan = dern ü = ber's Meer! O _____!
5. werd' es nim = mer seh'n, O _____!
6. seh' sie nim = mer mehr! O _____!
7. ihr, ihr rie = thet's mir, O _____!

